



Bereich: Finanzen
Az:
Datum: 08.05.2017

2017/108
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	08.06.2017	
Rat der Stadt	08.06.2017	

Betreff

Bereitstellung zusätzlicher Mittel bei der Buchungsstelle 25.01.731905 - Zuschüsse an übrige Bereiche - in Höhe von 300.340,00 €.

Finanzielle Auswirkungen

- ☐ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel genehmigt eine Haushaltsüberschreitung in Höhe von 300.340,00 € bei der Buchungsstelle 25.01.731905 – Zuschüsse an übrige Bereiche im Finanzplan

Die Deckung der Mehrauszahlung in der Finanzrechnung erfolgt aus Minderauszahlungen bei der Buchungsstelle 61.01.751810 – Zinsen für Kassenkredite.

Kravanja
Bürgermeister

Tesch
Stadtkämmerin

Sachverhalt

Die Buchungsstelle 25.01.531905 wird für die jährliche Zahlung des Zuschusses an das WLT vorgehalten. Der Haushaltsansatz beträgt für das Jahr 2017 304.340,00 €.

Der Zuschuss für das Jahr 2016 wurde vom WLT am Ende des Jahres 2016 angefordert. Daraufhin wurde der Betrag in Höhe von 302.340,00 € im Jahr 2017 als Aufwand für das Jahr 2016 gebucht, gleichzeitig erfolgte der Geldmittelabfluss im Finanzplan im Jahr 2017. Aus diesem Grund wurden die Mittel im Ergebnisplan in Höhe von 302.340,00 € gesperrt, damit es nicht zu einer doppelten Inanspruchnahme der liquiden Mittel kommt.

Das WLT beantragt mit Schreiben vom 12.04.2017 die Überweisung des Zuschusses für das Jahr 2017 in Höhe von 302.340,00 €.

In der Vergangenheit wurde der Zuschuss vom WLT immer zum Ende des Jahres beantragt. In diesem Jahr wird der Zuschuss aufgrund des Bauvorhabens des WLT bereits jetzt benötigt.

Durch die Zahlung des Zuschusses des Jahres 2016 im Jahr 2017, fehlen die entsprechenden liquiden Mittel im Jahr 2017. Es ist daher eine entsprechende Mittelverschiebung in Höhe von 300.340,00 € notwendig.

Die Deckung der erforderlichen Mittelübertragung in Höhe von 300.340,00 € erfolgt aus Mindererträgen bei der Buchungsstellen 61.01.5518180 „Zinsen für Kassenkredite“, sowie Minderauszahlungen bei der korrespondierenden Buchungsstelle 61.01.751810.

Über die Bereitstellung der Deckungsmittel muss im vorliegenden Fall der Rat der Stadt Castrop-Rauxel entscheiden, da Haushaltsüberschreitungen von mehr als 75.000 € als erheblich anzusehen sind.

Anlage 1 - Finanzielle Auswirkungen –

I. Mittelbedarf:

davon

Ergebnisplan

Aufwendungen:	300.340,00 €
- Erträge von Dritten:	€
= Städtischer Eigenanteil:	€

davon

Finanzplan

Auszahlungen:	300.340,00 €
- Einzahlungen von Dritten:	€
= Städtischer Finanzierungsanteil:	€

(Daten zur Investitionsmaßnahme
siehe Anlage 2)

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA ☐ Buchungsstelle:
NEIN ☒ Siehe Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen

Erläuterungen / Angabe von Deckungsvorschlägen:

Die Deckung erfolgt durch die Position 61.01.551810 (61.01.751810) Zinsen Kassenkredite

Bei Maßnahmen des Finanzplanes:

- ☐ Die Maßnahme ist in der vom Rat beschlossenen Dringlichkeitsliste enthalten.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat beschlossene Dringlichkeitsliste zusätzlich aufzunehmen bzw. eine Erweiterung der Maßnahme ist vorzunehmen.
☐ Die Maßnahme ist in die vom Rat zu beschließende Dringlichkeitsliste aufzunehmen.

II. Auswirkungen auf die mittelfristige Haushaltsplanung:

Ergebnisplan	2016	2017	2018	2019	insgesamt
Personalaufwendungen	€	€	€	€	€
Sachaufwendungen	€	300.340,00 €	€	€	€
Zinsaufwendungen	€	€	€	€	€
Aufwendungen für Abschreib.	€	€	€	€	€
Zusätzliche Erträge	€	€	€	€	€
Mindererträge	€	€	€	€	€
Summe	€	300.340,00 €	€	€	€

Die Finanzierung ist innerhalb der mittelfristigen Haushaltsplanung für die Produktgruppe

☒ gesichert ☐ nicht gesichert

III. Es wurde geprüft, dass es sich um eine Maßnahme handelt, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 82 GO NRW notwendig und unabweisbar ist.